

20 Landessieger aus der Region Stuttgart

Die besten Nachwuchskräfte des baden-württembergischen Handwerks wurden in Reutlingen geehrt



Wieder eine Stufe geschafft: Nach dem Sieg beim Landeswettbewerb wartet auf die Sieger beim Leistungswettbewerb der Bundesentscheid.

Foto: Kammer

Insgesamt waren beim Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks 76 Gewerke vertreten. Die Sieger standen im Mittelpunkt einer großen Feierstunde in der Reutlinger Friedrich-List-Halle. Die erfolgreichen Junghandwerker, die allesamt erst in diesem Jahr ihre Ausbildung abgeschlossen haben, erhielten aus den Händen von Joachim Möhrle, Präsident des Baden-Württembergischen Handwerkstages, ihre Siegerurkunden.

349 junge Handwerker aus Baden-Württemberg haben sich an der Landeskonzurrenz beteiligt. Sie hatten sich zuvor in den Wettbewerben der acht Handwerkskammern durchgesetzt. Neben den 20 ersten Siegern erreichten zwölf Gesellen aus der Region Stuttgart den zweiten Platz, sechs den dritten Platz. Die Erstplatzierten sind automatisch für den Bundeswettbewerb in Wiesbaden qualifiziert.

Voraussetzung für die Teilnahme am Leistungswettbewerb ist eine gute Gesellenprüfung. Wer seine Lehre im aktuellen Jahr abgeschlossen, mindestens die Note 2,4 erreicht hat und nicht älter als 23 Jahre ist, kann es bis zum Bundes-

sieger bringen. Dieser Titel ist nicht nur gut für die Karriere, sondern kann auch von der Stiftung Begabtenförderung belohnt werden. Sie unterstützt die Nachwuchskräfte, die sich etwa zum Meister weiterbilden wollen, mit einem Stipendium.

Landessieger 2008

Ausbildungsbetrieb in Klammer:

Bestattungsfachkraft: Ramona Bebion, Herrenberg (Paul Hofmeister GmbH, Fellbach), Elektroniker: Christian Albrecht, Eschenbach (Allmendinger Elektromechanik GmbH, Bad Überkingen), Fahrzeuglackierer: Marcus Oettinger, Plüderhausen (Volkswagen Automobile Stuttgart, Stuttgart), Goldschmiedin: Corinna Witzig, Esslingen (Michael Schumacher e.K, Stuttgart), Klempner: Ulrich Nesper, Affalterbach (Scholz GmbH, Freiberg a. N.), Kosmetikerin: Kristin Schulz, Nürtingen (Kosmetik-Ecke Gablenberg, Stuttgart), Maßschneiderin: Verena Schlötter, Stuttgart (Staatstheater Stuttgart), Mediengestalter für Digital- und Printmedien: Julian Hölzer, Schwäbisch Hall

(Reinhard Eicher, Kernen i.R.), Metallbauer: Christian Mayer, Gingen (Karl Allmendinger, Wiesensteig), Metallbildner: Andreas Knoblauch, Süßen (Ernst Strassacker GmbH & Co. KG, Süßen), Müller: Erik Becker, Kelttern (Sessler GmbH, Renningen), Orthopädiemechaniker und Bandagist: Samuel Schweiher, Ludwigsburg (Sanitätshaus Glotz GmbH, Gerlingen), Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker: Felix Mackh, Göppingen (Rollladenbau Strähle GmbH, Eislingen), Schneidwerkzeugmechaniker: Patrick Prietsch, Weissach (Johannes Giesser GmbH, Winnenden), Steinmetz und Steinbildhauer: Philip Sartorius, Bönningheim (Stahl Gesellschaft mbH, Bönningheim), Straßenbauer: Sven Gebauer, Waldenbuch (Friedrich Rebmann, Schönaich), Stuckateur: Armin Hummel, Süßen (Jürgen Hofele, Donzdorf), Systemelektroniker: Felix Irschik, Stuttgart (Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt, Stuttgart), Tischler: Silvan Idler, Rudersberg (Ursula Maier, Markgröningen), Zweiradmechaniker: Jeffrey-Marco Moritz, Frickenhausen (Herwig Czernoch, Nürtingen).